

Christoph Froschauer¹⁾ an Vadian.*(Zürich.) 1540. September 1.*

Er entschuldigt sich wegen eines frühern Schreibens, berichtet, dass eine Schrift Vadians eben ausgegeben worden sei, und übersendet 25 Freiemplare.

Min früntlich grüs zevor. Lieber her doctor, ich hab empfangen üwer schriben, darin vermerckt, das ir min schriben an üch anderer gstat verstanden, wede ichts gethan; wiewol ich darby wol erkenn, das es unbedrachtet uß^{a)} velle miner geschäft, die ich zuletst^{b)}, so die werck enden, ouch uß unwillen miner gsellen, die nündt über ir tagwerck welend dün, anderst denn mit zwifalter besoldung, beschähen; ouch das ich üwer und andrer arbeyt gern züm allerbesten der welt wolgfelig wolt machen. Das mag aber also uff ein stutz nit sin, und ist aber noch bishar, gott hab lob, wol geratten. Bitt also, üwer ersam Wyßheit welle min unbedacht schriben nit also hoch uffnehmen und mich darum übergeben. Ir wurden filicht by andren, die üch also glatt^{c)} mit vil verheysung, nit alle ding finden, wies üch gfiel etc. — Hieruff laß ich üch wüsen, das üwer werck²⁾ uff Bartolomey ist ußgangen und 600 uff dfür gen Franckfurt geben und hab nach 400 hie zü Zürich. So ir darvon etlich hundert begärend, sond sy üch nit nun umb das werden, das sy mich anligend, sunder vil nächer. Gib sy^{d)}, dies widerum verkouffend, 16 für 1 fl. Schick üch hiemit 25 zü verschengken. Hete üchs gern eer gschickt; so hab ich nit bottschafft mögen

haben. Wenn ich widerum von Franckfurt komm, wil ich selber zü
 üch; warin ich giert, mich lasen straffen und wysen. Damit sind gott
 bevolhen. Datum am 1. Septembris, anno 1540.

Û(wer) w(illiger) *Christoffel Froschouer.*

Dem hochglerten, fürsichtigen und wisen herren doctor Joachim von
 Watt, sinem insunders günstigen und lieben herren ze handen.

a) „und“, ohne Zweifel verschrieben. — b) Ergänze „hab“. — c) Ergänze „sind“ oder „reden“. —
 d) Ergänze „denen“.

1) Vgl. oben, Brief 660. — 2) Es handelt sich dabei ohne Zweifel um die Schrift Va-
 dians: Pro veritate carnis triumphantis Christi etc., die 1540 bei Froschauer erschien.